

Normal-Hemden, Kamisoles u. Hoson für Damen, Herren und Kinder. Strickwesten, Walkjacken, Barchenthemden und Hoson. Brummer & Benjamin Gr. Ulrichstrasse 23.

Grosse Auswahl, billigste, feste Preise.

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht. K. Halle, 2. December.

Bestrafung. Der 19jährige Geheime Rat F. von hier kam am Abend des 14. November in eine Schenkerei...

Gänzlichere Kant. Der Bäckermeister W. von hier war in der Nacht zum 3. September beschäftigt...

Waldverletzung. Der aus Gerstebach vorgeschriebene Kupferkorn...

Strassammer. K. Halle, 2. December.

Salzfeuerhinterziehung. Heute wurde wieder bei bisher unbekanntem...

Kraften, ungefähr 90 Jahre alten Kaufmanns Oskar Sonntag aus Wertheburg verhaftet. Er verurtheilt zur Gefängnisstrafe von 6 Monaten...

erwante der Angeklagte als richtig an, er räumte auch ein, Viehstahl zum Nutzen von Gärten verurtheilt zu haben...

Mondamin-Wintergerichte.

Mondamin schmeckt nicht nur als Sommerbeilage, sondern ist ein ausgezeichnetes Wintergericht...

Hallesches Adressbuch 1900. Bearbeitet unter offizieller Mitwirkung des Einwohner-Vertrages und mit voller Berücksichtigung des Oktober-Umzugs.

Die feinsten Delicatessen. Ceres' 1899 bereits einmal die höchste der Hannover. Frucht-Gelee-Extrakt-Fabrik...

Weder als wir anfertigen konnten, wurden unter 10 sehr gern gelieferten Salat-Timmern-Gewürzungen...

Jeden Dienstag u. Freitag Abend von 5 Uhr an: Frische Blut- und Leberwürstchen nach Berliner Art empfehlen...

Dr. Theinhardt's Lösl. Kindernahrung. Rationelle Ergänzung der verdünnten Kuhmilch zur Erzielung günstiger Ernährungsergebnisse bei Säuglingen.

Polyphon. Selbstspielende Musikwerke zum Preise von 20 Mk. aufwärts...

Domstr. 4 R. Somburg Domstr. 4 empfiehlt besten und besten Waaren, eines Rabatts...

Ia. süsse Apfelsinen, Dtz. 1,00 Mk. seine Tyroler Aepfel und Birnen, Mandarinen, Feigen, Datteln...

Haus Steinger, Rechtsagentur, Rorschach (Schweiz), Inanspruchnahme billiger Vertretung in Konkursen, Liquidationen etc.

Weimar-Lotterie, Rothe Kreuz-Lotterie zu Gunsten der Lungenheilstätten, Schrodell & Simon, Buch- u. Kunsthandlung...

Lunge u. Hals. Kräuter-Thee, Russ. Kräuter (Polygonum a. v.) ist ein vorzügliches Mittel bei allen Krankheiten der Lunge...



Fertige Betten

1 Oberbett, 1 Unterbett, 2 Kissen, Gustav Jahme,
 prachtvoll damenweide, 4,50, 6,50, 9, 12, 15, 18, 20 Mk.
 von 25 Mk. an.
Brautbetten Stockbetten v. 1,25 Mk. an.

Gustav Jahme,
 Poststraße 18,
 Special-Geschäft, größtes am Platze.

Durch meine streng fachkundige Bedienung werden grosse Vortheile geboten.

Bekanntmachung.

Die Lieferung der zur Reupflanzung der verlassenen Gärten erforderlichen Weidenzweige (ca. 615 cbm) und Hochbordweide (ca. 1930 fhm) soll im öffentlichen Wettbewerb vergeben werden. Interessenten zu den Offerten und die Bedingungen sind gegen schriftliche Einreichung vom 1. 10. d. M. aus dem Untersuchungsamt zu beziehen. Angebote, als solche bezeichnet und verschlossen, sind bis zum 20. d. M. hierher einzureichen.

Gröllwitz, den 8. December 1899.
 Der Gemeindevorsteher.

Dienstag den 5. December, Nachm. 8 Uhr verleihe ich im Saal des „zum Palmbaum“ in Dölau:

- 1 Erumeau m. Console, 1 Schaufelstuhl, 1 Kleiderstuhl, 1 Leuchter, 1 Teppich, 1 Wandbild, 1 Wandbilder, 1 Salonlampe u. a.
- Öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.
Flücke, Gerichthaus, Halle a. S.

!! Tafel-Mastgeflügel !!

Junge u. pfeifst, täglich frisch geschlachtet, gepulvert, trocken u. sauber entleert, liefert je 10 Pfd. noch franco 1 Maß od. Bratgang m. 1 Ente 4,50 A, 4—5 feste Enten, 2 Enten, 2 Hühner 4,50 A, 1 Enten, 10 Pfd. schwarze Gans 5,25 A, 10 Pfd. Gans od. Kalbfleisch ohne Knochen 4,25 A, 9 Pfd. Gänsebraten ohne Knochen 6,75 A, 10 Pfd. frische naturreine Kuhmilch Butter 6,75 A, 10 Pfd. naturreinen Bienenhonig 4,50 A, halb Butter, halb Honig, beide 5,50 A.
Schönemann, Anderrmann, GutsMuths Str. 22, via Dölau.

Kochbücher

in grosser Auswahl in jeder Preislage
Pfeffer'sche Buchhandlung, 22 Markt (i. gold. Ring).

Praktische Weihnachts-Geschenke!



Sportwagen! Schaukelperle! Puppen- u. Kinder-Wagen! Kinder-Schaukelperle! Kinder-Möbel aller Art! Schlitten! Turngesetze! Verstellbare Kinderstühle!
 Ich habe schöne Waaren nur in solidester Ausführung.

6 J.F. Junker, 6.
 Poststrasse
 Naecher's Niederlage.



Hilfe gegen Bluthoch, Hagen, Hamburg, Bismarck, Weg 15.
Uebelthun jeder Art befragt billig
Alb. Lange, Gellertstr. 37.

Goldene Brochen,
 retzende neue Winter, grophartige Auswahl in jeder Preislage empfiehlt
J. Essig Nachf.,
 Gold- u. Silberwaaren, 41 Gr. Ulrichstr. 41.

Puppenbetten

Oberbett Unterbett 2 Kissen m. 2 Mat. Leberzug
Eduard Graf,
 Bettelbern u. Betten-Special-Geschäft Halle a. S., Marktplatz 11.

Neue Ventilatoren empfiehlt billig
J. Sternlicht, Ultenstr. 10.
 Sopha auspolstern 5 A, Matratze 8 A, E. Hippold, Bergstr. 2, Hof 1. E. Weichmann empfiehlt bill. Kaffeebohnen 70, 1 L.

Dienstag den 5. December, Nachm. 8 Uhr verleihe ich im Saal des „zum Palmbaum“ in Dölau:

1 Erumeau m. Console, 1 Schaufelstuhl, 1 Kleiderstuhl, 1 Leuchter, 1 Teppich, 1 Wandbild, 1 Wandbilder, 1 Salonlampe u. a.

Wäsche

Bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit empfiehlt die Drogenhandlung
6 Gr. Ulrichstr. 6. F. A. Patz.

Während der Zeit der Patenten
W. Folkmar, Patent-Anwalt, Berlin C., Postenmarkt, Hamburg, Köln, Chemnitz, Leipzig, 14 Häder, Gerolstein, Jockelmann, Postenmarkt, Halle a. S., Marktplatz 14.

Für Zahnleidende!

Dr. chirurg. dentariae Netz,
 promovirt America, Gelestr. 21.
 Sprechzeit 9—1, 2—5, Sonntag 9—1 Uhr.

Frau Teske, Zahnkünstlerin, Gr. Ulrichstr. 29, 1. Seit 1892 in Halle.

Reparaturen
 an Uhren jeder Art, feine gut u. bekannt oder billigen Preisen unter Garantie.

E. Radecke, Uhrmacher, Specialwerkstatt f. Reparaturen.

Gegen Rheumatisches u. hartes u. weiches Mittel mit präpar. rindj. Katzenfelle, ärztl. empfohlen, pr. Stk. 1—1,50 A.
Gebr. Bangelowitz, Fischerplan 2.

Obijt!

Leinwand, Schürzen, Tischdecken, gezeichnete Krone, offene 2 Mk. 10 pro 20 kg, ferner Schürzen, 2 Mk. 10 pro 20 kg. Netto und Versandung schenkt Geldes, gegen Nachnahme.

Herm. Teichmann, Cölbe in Thüringen.

Markt 1, Rathskeller.

Freisch eingetroffen!
 Feinste Rinder Speck, die Höhe 130 A, feinste Rinder Speck das Stück 60 A, feinste Weidlings, Spindeln, Rindfleisch, Remagen, gering in Gese, beste Bratbrünne, die große Dose 2,90 A, Bismarckbrünne, Rindfleisch, feinste Vorkülinge, nur mild, prima Apfelsinen, das Duzend von 50 A an.

Mastgeflügel,

10 Pfd. Goll Francos ngl. frisch geschlachtet sauber, 1 Pfd. Francos od. Bratgang mit Gese 4,50 A, 3—4 feste Enten, oder Bratgang 5,25 A, Naturbutter 7 A, Bienenhonig 5 A, Goll halb Butter, halb Gese 5,50 A.

K. Streusand, Rodmoczynska.

Schirm-Zeitung von L. M. Werkmeister, Leipzigerstr. 16. Leipzigerstr. 16. Anerkannt billigste Preise.

Panorama International
 Gr. Ulrichstrasse 6, 1. Woche vom 8. 9. December 1899. Große Prachtserie.

Steiermark.

Erwachsene 20 Pf., Kinder nur 10 Pf. Wochenspenden 8 Pf. 25 Pf. Kinderzeiten 6 Pf. 25 Pf. Die Directoren.

Naturheilverein I.

Dienstag den 5. December, Abends 8 Uhr, in dem günstig benutzten Saale des „Missionshauses“, (Schulplatz 4, früher „Kloster“)

Vortrag

des Herrn G. Martin-Zschommer aus Leipzig über:
Schlaf, Schlaflosigkeit und Schlafmittel.

Eintritt für Nichtmitglieder 25 Pf. Der Vorstand.
G. Schönherst, Vorlesender.

Jeden Montag u. Donnerstag
Gr. Schlachtersh.
 Bernh. Borge, Complatz 10.

Puppen- u. Kinder-Wagen!

Ernst Stemmler, Spiel- u. Galanteriewaaren, Gr. Steinstr. 34.

Wohlfühl-Klinik!

Ernst Stemmler, Spiel- u. Galanteriewaaren, Gr. Steinstr. 34.

Hopl!

Seine ergiebige Wirkung ist ein Beweis für die Güte des Produktes. Erhältlich in jeder Apotheke. Preis 1,50 Mk. pro Dose. In allen Apotheken zu haben.

5 Mark

10 Pfg. Porto. Es empfiehlt sich daher, die Sicherheit wegen, Geldbeständen nicht mehr in Bismarck, sondern nur durch Bankauszahlung zu machen. Der Zer eines kleinen Quittensatzes kann auf den Wunsch der Vollstreckung geschrieben werden.

Teile-Zettel-Steife

mit und nützlich, das Dbd. Nr. 1 empfiehlt E. Hiedler, Leipzig, Wagnersgasse 10.

Die beste Feder:

Aug. Weddy, Leipzigerstr. 22.

Die beste Feder:

Teile-Zettel-Steife werden billig bei Hiedler reparirt wie bekannt, mit guten Gebrauchten
Wiederhersteller, nur bei Hiedler, Gr. Steinstr. 34, Ultenstr. 10. Fernsprecher 1148.

Trauer-Hüte,

-Flore u. Rüschen empfohlen zu billigen Preisen
A. Huth & Co., Gr. Steinstr. 87.

Weihnachts-Ausstellung.



Ein gedrucktes hübsches, sowie ein schönes Buchlein, insbesondere meine neuen Karten, geblatte ich mir, bei Bedarf moderner und gediegener
Juwelen, Gold-, Silber- und Nickelwaaren
 sowie
 echter und unechter Schmuckgegenstände in allen Preislagen zum billigen bis zum höchsten zu einem Preisverzicht aus.
Weihnachts-Ausstellung
 täglich einmalden. Wenn ich bereu erwünscht großen Preisverzicht erlassen, empfehle ich, meine Weihnachts-Ausstellung ganz besonders reichhaltig und überaus billig zu gestalten, und habe ich auch dieses Jahr wieder mein Lager durch
viele Neuheiten
 in allen Artikeln, besonders in echten Silberwaaren sowie durch Aufnahme von Nickelwaaren reichhaltig bereichert. Die Preise sind, wie bisher, bei bedauerlicher Verbilligung billiger gestellt, aber fest.
 Insbesondere halte ich mich zur
Neuanfertigung feinerer Juwelen, Gold- und Silberwaaren
 sowie zum
Auffrischen
 älterer und zum Umarbeiten unmoderner Gegenstände bestens empfohlen.
Reparaturen und Extrabestellungen
 bitte ich mich zu spät in Auftrag zu geben, da in der letzten Woche vor dem Fest die Anbahnung unumvermeidlich sehr groß ist.
F.R. Tittel,
 Juwelier,
 Saumerstraße 11.

Familien-Nachrichten.

Meiner Bluthoch angekommen. Dies ist hoch erfreut an **Bernhold Kieselbach.**

Schnell und unerwartet nahm Sonntag früh der liebe Gott unter sich **Edwiger, jet. Marie Langehebel** zu sich in sein himmlisches Reich. Um dieses Beleid bitten die trauernden Hinterbliebenen
Edwiger, jet. Marie Langehebel, Buchholz, Senfta, Halle a. S.
 Beerdigung Mittwoch Mittag 12 Uhr von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Bestern früh 6 1/2 Uhr verchied plötzlich und unerwartet unter liebes
Lieschen
 im Alter von 5 1/2 Jahren.
 Dies gegen ihrem Vater **Albert Werner** und Frau nebst Kindern.
 Halle a. S., 3. December 1899.
 Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr vom Trauerhause, Nicolaistraße 8, aus statt.

Für die vielen wohlthunenden Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben
Elsboth
 legen wir hiermit unseren aufrichtigen Dank.

Ludwig Sasse und Frau.
 Halle a. S., den 2. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Begräbnis unseres lieben, sorglosen, unerschütterlichen Vaters
Karl Bachmann
 legen wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.
 Frau Marie Bachmann nebst Kindern.
 Dreßlig, den 4. December 1899.

Sonabend Abend 10 1/2 Uhr entchied nach kurzer Krankheit meine liebe gute Frau, unsere Schwester, Schwägerin und Tante
Pauline Schwerin
 geb. Starck
 im Alter von 69 Jahren.
 Dies gegen ihrem Vater **Heinrich Schwerin** und Frau nebst Kindern.
 Halle a. S., 3. December 1899.
 Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag 3 Uhr von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 10 1/2 Uhr entchied nach langer Krankheit meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin und Nichte
Frau Caroline Bosse,
 geb. Brinkmann,
 im 59. Lebensjahre. Allen Verwandten u. Bekannten die herzlichste Mittheilung mit der Bitte um stille Theilnahme.
 Von Seiten der Hinterbliebenen:
C. Bosse, Jüdischegärtner, Halle, den 3. December 1899.
 Die Beerdigung findet Mittwoch von der Kapelle des Südrickhofes aus statt.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Sonabend Abend 7 Uhr entchied sanft für ein besseres Jenseits unsere gute Mutter
Laura Borski,
 geb. Hildebrandt.
 Dieses ist ihr Verbleiben an Namen der Hinterbliebenen
Max Borski,
 Halle, den 4. December 1899.
 Beerdigung Mittwoch Nachmittag von der Kapelle des Südrickhofes aus.

Eröffnung.

Ich erlaube mir den geehrten Einwohnern von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich mit heutigem Tage das am hiesigen Platze

Rannischestr. 12,

Kreuzungspunkt der elektr. Bahnhöfe Hauptbahnhof—Gottfrieder Bahnhof, Markt—Steinweg—Lindenstraße—Höllberg, befindliche gefamnte, sehr umfangreiche Konfektionswaaren-Lager der Firma Franz Krug,

Specialität: <

Eisen-Kurzwaaren, Haus- und Küchengeräthe, Brand-, Mal- und Bau- u. Möbelbeschläge, compl. Küchen-Einrichtungen, Kerbschnitt-Artikel,

Billigste Bezugsquelle, größte Auswahl,

käuflich übernommen habe.

Gestützt auf meine 17jährige Thätigkeit in vorgenannten Branchen, während welcher 9 Jahre in einem hiesigen der größten Geschäfte thätig, als auch durch sehr günstigen Ankauf in die Lage gesetzt, allen Wünschen meiner verehrten Kundenschaft bezügl. Auswahl, Qualität, sowie Preisstellung sämtlicher Artikel gerecht zu werden.

Gustav Stamm.

NB. Durch meine fachkundige, streng reelle Bedienung, sowie Ausverkauf eines großen Theiles meines Waarenlagers werden große Vortheile geboten.

Bitte meine 6 Schaufenster zu beachten.

Telephon Nr. 950.



„Neues Theater“,
Gr. Ulrichstraße.
Deute Montag u. morgen
Dienstag,
Abends 8 Uhr
unwiderstehlich letzte
Zauber-
Vorstellungen.
Belachini.

Handwerker-Meister-Verein.
Belachini-Vorstellung.

Zu den Vorstellungen am Montag und Dienstag Abend haben die Mitglieder und deren Angehörige Zutritt zu bedeutend ermäßigten Preisen. Eintrittskarten bei den Herren: Klemann, Moritzspinger, Königler, Baumwollstraße, Schwarz, Spiegelstraße, Sped., Marienstraße.

Der Vorstand.
Naturwissenschaftlicher Verein in Halle.
Mittwoch Donnerstags 8 1/2 Uhr in „Stadt Hamburg“.
2ter öffentlicher Vortrag.

Herr Vorstand Dr. zur Straßensee-Beigig: Ueber die deutsche Fleck-Expedition und ihre biologischen Ergebnisse.
Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 M. für Angehörige der Mitglieder und Subskribente zu 0,50 M. sind am Eingange in den Saal zu haben.

Halle'scher Hilfsverein für die protestantische Bewegung in Osterrich.
Dienstag den 5. December, Abends 8 Uhr
Öffentliche Versammlung

im Saale des Volkshochschulgebäudes an der Brunnenstraße.
Vortrag des Herrn Dr. Arthur Schmidt, evang. Pastors aus Berlin in Osterrichs-Österreich: Ursachen, Entwicklung und Ziele der Hebertätigkeitsbewegung zum protestantischen Glauben in Osterrich, Ansprache des Herrn Professor D. Beyerling und Bericht über Steiermark von Herrn Maurermeister E. Friedrich.
Unter congnatigen Vorlesung und Mittheilungen werden zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
Der Vorstand. Jul. Kuhlow.

Recht-Verein Helbig.
Unsere große Wohlthätigkeits-Aufführung,
bestehend in Concert, Theater und Ball,
zum Besten einer reichthümlichen armer Gattlicher Familienfonds findet
Mittwoch den 6. December, Abends 7 Uhr im „Neuen Theater“ statt, wozu wir werthe Freunde und Gönner dieser edlen guten Sache mit der Bitte um zeitigen gütigen Besuch herzlich einladen.
Gedächtnisreden werden zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.
Der Vorstand.

Haus- u. Grundbesitzer-Verein,
Halle a. S.
Monats-Versammlung.
Mittwoch den 6. December cr., Abends 8 1/2 Uhr im kleinen Saale der „Kasseleräle“.

Zusammenkunft:
1. Vortrag des Herrn Stadtkonrath Herrmer über: „Erdbodenverbesserung unter besonderer Berücksichtigung hiesiger Verhältnisse.“
2. Staats- und kommunale Beiträge zur Erbauung von Arbeiterwohnungen.
3. Sonstiges.
In dieser Versammlung werden auch Nicht-Mitglieder eingeladen.
Übernimmt eine Kronschlichterthätigkeit über Nr. 7. 792
an die Exped. d. Zig.

Wer übernimmt eine Kronschlichterthätigkeit über Nr. 7. 792 an die Exped. d. Zig.

Stadt-Theater Halle a.S.
Direktion: M. Richards.
Montag den 4. December 1899.
80. Vortritt im Kaiser-Monnen. 4. Viertel.
60. Abonnen-Vorstellung. Farbe: gelb.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/2 Uhr.
Noctüli! Zum 2. Male: Noctüli!

Im Fegfeuer.
(Der Brautstand.)
Schwan in 3 Akten von Ernst Geite und Alexander Engel.
Regie: Fritz Berend.

Personen:
Rudolf Grimbberger, Kamlerath
Marie, seine Frau . . . Hans Rühl.
Anna . . . G. Dieckhöfer.
Ella . . . E. Wänterich.
Otto, 12 Jahre alt . . . Fritz Ried.
Lotte, seine Tochter . . . H. Becker.
Friedrich Schaber, Bankbeamter . . . Julius Kollat.
Emil Köpfer, stud. jur. . . Richard Pahn.
Karl Zullinger, Klemmermeister . . . Fritz Berend.
Dorotea, seine Frau . . . G. Wänterich.
Christine, seine Tochter . . . H. Köpfer.
Fritz Dörfler, stud. jur. . . Richard Pahn.
Karl Zullinger, Klemmermeister . . . Fritz Berend.
Dorotea, seine Frau . . . G. Wänterich.
Christine, seine Tochter . . . H. Köpfer.
Fritz Dörfler, stud. jur. . . Richard Pahn.

Meißner Porzellan.
Nationalität Ball in 1 Akt nach 1 Vorstellung von G. Schellert, Musik von Helmsberger.
Regie: Director M. Richards.
Balltanzangemessen von der Ballettmeisterin Adele Zschiberg-Wiesl.
Dienstag: Kopplmeister Max Schuber.
Nach dem 2. und 3. Akt von „Fegfeuer“ längere Pausen.

Burgtheater
Giebichenstein.
Direktion: Carl Schmidt.
Deute Freitag den 1. December 1899
Große
Specialitäten-Vorstellung,
neuer Spielplan,

mit sämtlichen
Edwin Wallner, Lieberling, Krs. Wagners, Gaudelich auf hoher Pyramide, Bruno Langner, aufmischer Charakter-Darsteller, Max Ziemann und Gitta Grid, Großes Unterpaar, Denkauf, Vera, Jahnst, Polina-Zenpe, Produktion am Stückes Zeape, Franz und Richard Norden, Duettisten und Parodisten, in ihrer reitatorischen Ausstattungsummer als „Genuß und Zampbauer“, Ella's Compagnie, Experimentier-Zeile-Mit.
Anfang 8 Uhr. Besondere Straßenbahn-Verbindung.
Donnerstag geschlossen.

Das Bürger-Wellungs-Institut
hält seine Monats-Conferenz Dienstag den 12. D. 1899, Abends 8 1/2 Uhr im „R. Atöcker-Reichmann“ ab.

Restaurant „Freybergbräu“,
St. Marienstraße.
© Morgen Dienstag ©
Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends die Wurst und Suppe, wozu ergebenst einladet.
Wurst auch außer dem Hause.

Peissnitz-Restaurant.
Dienstag den 5. December
Schlachtfest.
Früh Wellfleisch, Abends feine Wurst.
Hierzu ladet freundlich ein
Fr. Klopffisch.

Friedrich Kohl's Restaurant,
Königsstrasse 4.
Morgen Dienstag
Schlachtfest.
Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends die Wurst.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
Aales Greenbaum's amerikanischer Violon. (Neu! Sensationell!) — Die Kramler-Gesellschaft mit ihrer Jonglage: (Neu! Sensationell!) — Die sechs Schweißlerlein, Pavouas und Kuni-Bahabier. — Die vier Manolos, Amusementallien. — Die Wile, Gily und Wrs. Alons-Sogaris mit ihrem liebsten Kugeln-Lanzel. — Wils Victor und Hans, Nager-Controllen. — Dr. Gaston d'Anuar, kosmopolitisch-parodistischer Zämer. — Brothers Charles und Jean, amerikanische Pfeifstämpfer. — Prälaten Andre Ezention, kühnste deutsche Sängerin. — Herr Hermann Gempel, jählicher Original-Gelungs-Sumirist.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater.
Direktion: Fr. Wiehle.
William Neubert in seinem großen, gleichberechtigten Akt bei brillanter elektrischer Beleuchtung.
Akros, in ihren aufsteigenden, in der Luft schwebenden, auf dem Luftballon an der Seilbahn.
Die Astley-Troupe in ihren aufsteigenden, in der Luft schwebenden, auf dem Luftballon an der Seilbahn.
Der Jongleur Sevilla als Gak im Raffesauke.
Alma Siecée mit ihrem humorist. Gedächtnisstückchen.
The 4 Stars an drei hängenden Seilen.
Eduard Renneri-Stage, der Urfomig.
mit neuen Antipoden-spielen.
Patty Leopold u. Falconi, Gelungs-Duo.
Lilli Albany, jugendliche Schöne.
Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Bitte auscheiden!
Bon. Vorzeiger dieses Auschnittes zahl! 1. Rang 50 Pfg. 2. Rang 30 Pfg. 3. Rang 20 Pfg. Gallerie 10 Pfg.

„Zum kühlen Brunnen“,
Gröbilitz.
Schlachtfest.
Hierzu ladet freundlich ein
Karl Henze.
Morgen Dienstag
Schlachtfest.
Bruno Philipp, Wilselmstr. 33.
Jeden Dienstag
Schlachtfest.
Frdr. Thiele, Forststraße 35.
Karlt. 14 Concerthaus Karlt. 14
Ziv. Vereinszimmer von 20—80 Personen nach einiger Lage in der Woge ist.

Altes Theater.
Im weissen Rössl.
Gesellschaft für Homöopathie und Gesundheitspflege zu Halle.
Spendenkonto: Jeden Dienstag im „Hotei z. Goldenen Löwen“.
Mitglieder und Freunde der Homöopathie sind hier willkommen.

Stadt-Theater Leipzig.
Dienstag den 5. December 1899.
Neues Theater.
Figaro's Hochzeit.

Altes Theater.
Im weissen Rössl.
Gesellschaft für Homöopathie und Gesundheitspflege zu Halle.
Spendenkonto: Jeden Dienstag im „Hotei z. Goldenen Löwen“.
Mitglieder und Freunde der Homöopathie sind hier willkommen.

Das Bürger-Wellungs-Institut
hält seine Monats-Conferenz Dienstag den 12. D. 1899, Abends 8 1/2 Uhr im „R. Atöcker-Reichmann“ ab.